

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Östern, täglich.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction; — Inse-
rate an die Expedition
dieselben zu senden.

Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

Nº 17.

Leipzig, Mittwoch am 7. Februar.

1855.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 3. u. 5. Februar 1855.

Beck in Sigmaringen.

888. * Scheffold, J. B., die Parochialrechte historisch-praktisch bearb. 2. Ausg. 2. Lfg. gr. 8. Geh. 1/4 f.

Brügel & Lobeck in Berlin.

889. Lehrenlese auf dem Felde der Romantik u. Belletristik. 2. Serie. 3. u. 4. Bd. 16. Geh. à 1/4 f.
Inhalt: Beringer, F. Vasallen u. Bürger. Historischer Roman. 2 Thle.

Brockhaus in Leipzig.

890. Conversations-Lexikon, kleineres Brockhaus'sches, f. den Handgebrauch. 25. Hft. Verz.-8. 1/6 f.

C. David's Verlag in Berlin.

891. Dennstedt, H., u. W. v. Wolfsburg, preußisches Polizei-Lexikon. 1. Bd. 2. Lfg. Verz.-8. Geh. * 1/6 f.

Expedition d. illustr. Zeitung in Leipzig.

892. Depeschen, illustrierte. Nr. 8.: Vor Sebastopol. gr. Fol. 2 1/2 Nf.

Hirzel in Leipzig.

893. Berichte üb. die Verhandlungen der Königl. Sächs. Gesellschaft der Wissenschaften zu Leipzig. Philologisch-histor. Classe. 1854. III. u. IV. gr. 8. Geh. à * 1/3 f.

894. Böcking, E., Pandekten d. römischen Privatrechts. 2. Bd. 1. Lfg. gr. 8. Geh. 1 1/2 f.

895. Candidus, R., einleitende Grundlegungen zu e. Neubau der Religionsphilosophie. 8. Geh. * 12 Nf.

896. Mommsen, Th., die Stadtrechte der latinischen Gemeinden Salpensa u. Malaca in der Provinz Baetica. hoch 4. Geh. * 1 f.

Hübner in Leipzig.

897. Belehrung, prakt. u. gemeinfästl., üb. den Gebrauch der Stempelmarken statt d. Stempelpapiers. 3. Aufl. 8. Wien. Geh. * 2 Nf.

898. Melszer v. Kellemes, A., Verwendung der Adjutanten beim Exercieren in der Brigade. gr. 8. Wien. Geh. * 8 Nf.

899. Molitor, J. D. v., jurisch-prakt. Handbuch f. k. k. Offiziere, insbesondere Kompanie- u. Eskadrons-Kommandanten. 3. Aufl. gr. 8. Wien. Geh. * 2/3 f.

Hübner in Leipzig ferner:

900. Strad, J., Taschen-Almanach f. die k. k. österreich. Armee auf d. J. 1855. 16. Wien. Geh. * 12 Nf.
901. Strenner, F., praktische Grundsätze zur höheren taktischen Führung der Reiterei. gr. 8. Geh. 1 1/2 f.

Manz in Regensburg.

902. Gerlach, H., das Präsentationsrecht auf Pfarreien. gr. 8. Geh. 12 Nf.
903. * Perrone's, J., Abhandlung üb. die dogmat. Definition der unbefleckten Empfängniß der seligsten Jungfrau Maria. Aus d. Latein. v. A. Dietl u. B. Schels. 2. Ausg. gr. 8. Geh. 1 f.
904. Schriften, die heiligen, d. alten u. neuen Testamente, nach der Vulgata übers. u. erläutert v. B. Koch u. W. Reischl. 20. u. 21. Lfg. gr. 8. 1854. Geh. Als Rest.

Manz in Wien.

905. Magazin f. Rechts- u. Staatswissenschaft m. besond. Rücksicht auf das österreich. Kaiserreich. Hrsg. v. F. Haiderl. 11. Bd. 1. Hft. gr. 8. pro 11. u. 12. Bd. * 4 f.
906. Sommaruga, F. v., die neue Wiener Börse-Ordnung zunächst aus jurist. Standpunkte dargestellt u. erläutert. gr. 8. Geh. * 2/3 f.
907. Wagner, J. J., der österreichische Commerzial-Waaren-Stämpel-Tarif. 8. Geh. * 1/3 f.

Rümpler in Hannover.

908. Burckhardt, H., Säen u. Pflanzen nach forstlicher Praxis. gr. 8. Geh. * 5/6 f.
909. Jahrbuch, Weimarisches, f. deutsche Sprache, Literatur u. Kunst. Hrsg. v. Hoffmann v. Fallersleben u. O. Schade. 2. Bd. 1. Hft. gr. 8. * 1 1/6 f.
910. Magazin f. hannoversches Recht. Hrsg. von v. Düring u. Wachsmuth. 5. Bd. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. * 2 f.
911. Volger, G. H. O., Versuch e. Monographie d. Borazites. gr. 8. Geh. * 1 2/3 f.

Schmid in Schw. Smünd.

912. Organ f. kirchliche Tonkunst. Red.: Ortlieb. 4. Jahrg. 1855. Nr. 1. hoch 4. pro cplt. * 18 Nf.

Weber in Leipzig.

913. Benedix, N., gesammelte dramatische Werke. 9. Bd. 8. Geh. * 1 1/2 f.
914. Hagen, A., Norika. Das sind Nürnbergische Novellen aus alter Zeit. 2. Ausg. 8. Geh. * 1 1/2 f.
915. Monate, vier, der Belagerung v. Sebastopol. 8. Cart. * 1/3 f.
916. Ziegler, A., meine Reise im Orient. 2 Thle. 8. Geh. * 3 1/2 f.

Nicht amtlicher Theil.

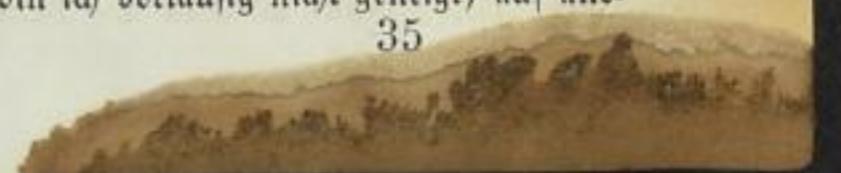
Berlin, den 28. Januar 1855.

Von schwerer Krankheit, welche mich 14 Tage lang an das Bett fesselte, genesen, werden mir erst jetzt die Nummern des Börsenblattes, welche sich in Angriffen gegen den General Herrn von Zweizwanziger Jahrgang.

Maliszewsky, als Präsident des Curatoriums der Allgemeinen Landes-Stiftung als National-Dank, und gegen mich ergehen, vor-gelegt. —

Was mich betrifft, so bin ich vorläufig nicht geneigt, auf ano-

35



nyme Angriffe zu antworten; aber ich werde zu antworten verstehen, sobald sich die anonymen Schreiber nicht mehr genären, ihre Namen zu nennen, und es dadurch wenigstens versuchen, dem Gesagten das Gepräge der lautern Absicht aufzudrücken. —

Aber hinsichtlich der Verdächtigung, welche der „Preußische Buchhändler“ in Nr. 6 des Börsenblattes gegen den im ganzen Preußenlande hochverehrten General von Maliszewsky richtet, dahin lautend, der Vertrieb solcher durch die Stiftung verbreiteter Subscriptions-Werke geschehe Seitens des Vorstandes und zwar porto- und abgabenfrei (ein Missbrauch gegen die der Landesstiftung zustehende Porto-Freiheit), fühle ich mich veranlaßt, diese frivole Behauptung als Unwahrheit zu erklären.

Louis Schaefer.

P. S.

Die Nr. 13 des Börsenblattes vom 29. Januar bringt mir so eben wiederum einen Artikel, die Fortsetzung zu Nr. 6. —

Dieser mir bereits vor 3 Tagen durch die 3. Hand annoncirt „Sturm“ (wie man hier das Mandover nannte) ist so charakteristisch, daß jeder Unbefangene ohne besonderes Nachdenken den Ursprung und die Motive dieser anonymen Artikel erkennt. Es mag Diesem und Jenem unangenehm sein, daß der Bazar binnen 4 Wochen durch den Buchhandel allein nahe an 8000 feste Continuation erlangt hat, trotzdem ich leider nicht im Stande war, Probe-Nrn. zu liefern, oft sogar feste Bestellungen nicht ausliefern konnte; ein Erfolg, wie ihn der deutsche Buchhandel nur selten aufzuweisen hat. Das Alles mag Diesem und Jenem unangenehm sein, aber der eingeschlagene Weg, „Sturm gegen den Bazar zu laufen“ und „den Bazar zu vernichten“, wie man sich äußert, zeigt von so beschränkten Mitteln, daß derselbe höchstens dazu dienen wird, diejenigen Herren Sortimenten, welche noch keine bedeutende Continuation auf den Bazar haben, auf dies neue Unternehmen aufmerksam zu machen, denn an schlechten Früchten nagen bekanntlich die Wespen nicht.

So könnte ich also die wütenden „Sturmläufer“ ignorieren, spräche der Procent-Rechner in Nr. 13 nicht Verdächtigungen und Beleidigungen aus. Und so erkläre ich hiermit:

- 1) die in Nr. 6 und 13 des Börsenblattes in übereinstimmenden Worten aufgestellte Behauptung,
„der Vorstand des National-Dankes mache durch den Vertrieb des Bazar „porto-freie Geschäfte“ zum Besten ihrer selbst, als Unwahrheit.“
- 2) Ebenso ist es eine Unwahrheit, daß „die National-Dank-Stiftung“ den Bazar versendet, daß die Verbreitung dieser Zeitschrift in und durch die Stiftungen zum Nachtheil des Sortiments-Buchhandels geschieht, denn es werden, und sind zum Theil bereits, von mir alle Bestellungen, welche aus Städten eingehen, wo Buchhandlungen existiren, und es nicht ausdrücklich anders verlangt wird (was bis jetzt noch nicht geschehen), an diese zur Expe-

dition überwiesen. In solchen Städten, wo mehrere Buchhandlungen sind, überweise ich derjenigen die Bestellung, welche die größte Continuation auf den Bazar hat. — Nach solchen Orten, wo keine Buchhandlungen existiren, expediere ich durch die Post.

- 3) Hiernach wäre die Procent-Rechnung des O—O in Nr. 13 des B.-Bl. zu berichtigten; die Behauptung desselben:

„der Bazar also verschafft sich zu Ungunsten der bestehenden Journale Eingang, und missbraucht dazu die „National-Dank-Stiftung“, stellt sich darnach als öffentliche Verleumdung dar, und hat mein Rechtsanwalt, Herr Justiz-Rath Ulfert, bereits die nötigen Schritte gethan, die gerichtliche Klage gegen den Einsender des O—O unterzeichneten Artikels in Nr. 13 des Börsen-Blattes einzuleiten.“

Berlin, 2. Februar 1855.

Louis Schaefer.

Berlin.

Am 31. Januar o. fand im schönen Maeder'schen Locale wieder ein Buchhändlerball statt, woran sich mit wenigen Ausnahmen sämmtliche namhafte Buchhändler Berlins beteiligten. Die Collegien Enslin und A. Bath hatten auch diesmal wieder die Arrangements des Balles übernommen und es an nichts fehlen lassen, was zur Erhöhung des Festes nur irgend beitragen konnte. Während des Abendessens wurde von unserm liebenswürdigen Kladderadatsch-Verleger eine sehr gelungene Tischkarte ausgegeben, welche wieder der Mit-Redakteur des Kladderadatsch, Herr Dr. Rudolph Löwenstein, unter stürmischem Beifall der ganzen, großen Versammlung erklärte. Der Jubel war groß, als auch u. A. die Eingriffe der National-Dank-Stiftung in unser Gewerbe und der so durchweg in der Buchhändler-Corporation Unwillen erregende „Bazar“-Vertrieb durch Frauen- u. Treubunds-Jungfrauen-Vereine ic. auf sehr humoristische und wirksame Weise beleuchtet und abgesetzt wurde.

Frohsinn und Heiterkeit begleiteten das Fest bis zum Schlusse. Unter den Anwesenden befanden sich auch unsere würdigen Senioren Duncker und Mittler, welche ihr 50jähriges Jubiläum hinter sich haben, und wohnten der Feier bis zu Ende bei. Gewiß wird jetzt in jedem Jahre ein Buchhändler-Ball stattfinden, der, wie übrige gesellige Versammlungen der Buchhändler Berlins, nur dazu beitragen kann, Collegialität und Corpsgeist zu fördern.

S.

Ghrenbezeugung.

Dem Buchhändler und Buchdruckerei-Besitzer Adolph Wilhelm Hayn in Berlin hat Se. Maj. der König von Preußen den Charakter als Commerzien-Rath verliehen.

Anzeigeblaat.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petit-Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[1469.] Basel u. Leipzig, im Januar 1855.

P. P.

Die nachstehenden Zeilen bezwecken, Sie in Kenntniß zu setzen, dass die von Herrn Ed. MATHEY in Bern und Paris bis

jetzt nur in der französischen Schweiz und Frankreich betriebene Verlagsbuchhandlung nun auch mit Deutschland und der deutschen Schweiz in directe Verbindung tritt, und zu letzterm Zwecke Herr H. GEORG in dieselbe als Associé eingetreten ist.

Dieses Verlagsgeschäft wird in Zukunft nicht mehr ausschließlich französische, sondern auch deutsche Werke publiciren und im deutschen Buchhandel (inclusive der deutschen Schweiz) durch die Firma

MATHEY & GEORG

repräsentirt.

Die seither erschienenen Verlagsartikel wurden meistentheils im französischen Theile der Schweiz abgesetzt, und veranlassen uns, einerseits die dortigen vielseitigen Verbindungen und die hierdurch oft bedingten Tausch- und Partie-Einkäufe, als auch andererseits die bisherige nur geringe Verbreitung der dort erscheinenden Literatur nach Deutsch-

land mit unserer Verlagsbuchhandlung ein Exportgeschäft des Besten, was die französische Schweiz publicirt, sowie einzelner guter, in Frankreich publicirter Werke zu verbinden.

In erster Linie werden wir Ihnen eine Reihe anerkannt vorzüglicher Jugendschriften mittheilen, und so den noch immer zu viel verbreiteten Machwerken der Jugendschriftenfabrik in Tours, welche sich nur durch schimmernde Decken auszeichnen, entgegen zu arbeiten suchen.

Ausser in Leipzig, wo wir für Deutschland allein Auslieferungslager (Poststrasse No. 2) halten, befinden sich noch Hauptdepots

in Paris: **Ed. Mathey** (librairie Grassart),
11, rue de la Paix;

in Brüssel: **Kiessling & Comp.**, 26, Montagne de la Cour;

in Basel: **Neukirch'sche Buchhandlung**
(H. Georg).

Indem wir noch bemerken, dass die Firma Mathey & Georg nur für den Vertrieb im deutschen Buchhandel existirt und nur unser Herr Georg für dieselbe Unterschrift besitzt (ein eigenhändig gezeichnetes Exemplar dieses Circulars ist beim Börsenvorstand niedergelegt), bitten wir, dieselbe mit den von Herrn Mathey oder Herrn Georg einzeln noch unter eigener Firma betriebenen Geschäften nicht zu verwechseln, indem die obige Association ganz getrennt davon geführt wird, und keinerlei Abrechnung oder Verbindlichkeit, welche nicht die Firma Mathey & Georg ausschliesslich betrifft, übernimmt.

Wir beeihren uns schliesslich, Ihnen mitzutheilen, dass der vollständige Katalog unserer Publicationen sich unter der Presse befindet, und wir Ihnen solchen zu überreichen nächstens das Vergnügen haben werden.

Achtungsvoll und ergebenst
Ed. Mathey.
H. Georg.

[1470.] Berlin, den 1. Jan. 1855.
P. P.

Mit dem heutigen Tage ist mein bisheriger Socius, Herr Ernst Kühn, freiwillig aus meinem Geschäft geschieden und die Firma „W. Möser & Kühn“ demnach erloschen.

Ich werde nun unter der Firma:

W. Möser
für alleinige Rechnung den Verlagsbuchhandel betreiben und ersuche Sie, meinen Novitäten Ihre volle Thätigkeit zu schenken.
Achtungsvoll und ergebenst.
W. Möser.

[1471.] Den Süddeutschen Buchhandlungen zeige ich hiermit an, dass ich auf Briefpostsendungen von Frankfurt a/M. verzichtet habe, Bestellzettel daher nur noch über Leipzig erwarte.

Dagegen werde ich nach wie vor denjenigen süddeutschen Handlungen, welche es wünschen, Büchersendungen über Frankfurt a/M. durch die exakte Vermittelung der Jäger'schen Buchhandlung zugehen lassen.

Gotha, d. 1. Februar 1855.

Justus Perthes.

[1472.] Stuttgart. Hierdurch bringe ich zu Ihrer Kenntniß, dass das früher von Herrn J. Hess in Ellwangen debitirte

Neue Zeitbestimmungs-Werk von M. Eble,

bestehend aus dem neuen Sextanten und dem astronomischen Reg.

Preis 1. Größe 4 fl 10 Rg, 2. Größe 3 fl 18 Rg seit November vorigen Jahres an mich übergegangen ist und fortan Exemplare desselben mit neuem Texte nur von mir bezogen werden können. Das Werk eignet sich vollkommen zu grösserer Verbreitung, wie aus dem Prospekte ersichtlich ist, auf den ich Sie hiermit ausdrücklich verweise. Sowohl Sachverständige als kritische Blätter haben die günstigsten Urtheile darüber abgegeben, und erst neuerdings hat die k. k. Akademie der Wissenschaften in Wien auf den Antrag des Herrn Directors A. v. Littrow sich in der anerkennendsten Weise darüber ausgesprochen.

G. Schweizerbart.

[1473.] Leipzig, d. 1. Februar 1855.
Das Werk

Reisebilder

aus

Deutschland, Schweiz und Italien,
für die Jugend gesammelt

von

Marianne von Viethum, ist vom heutigen Tage in den Verlag der Herren Meinhold & Söhne in Dresden übergegangen, und können daher in diesem Jahre von diesem Werke, sowie überhaupt von unseren übrigen Verlagsartikeln durchaus keine Disponenda gestattet werden.

Hochachtungsvoll Literatur-Bureau.

Wir bestätigen hiermit den Ankauf der Restauflage und bitten, fernerer Bedarf von uns zu beziehen.

Dresden, den 1. Febr. 1855.

C. C. Meinhold & Söhne.

[1474.] Zu kaufen wird gesucht ein Verlagsgeschäft im Preise von 5—8000 fl. Unter Angabe nöherer Bedingungen wird Herr Kirchner in Leipzig die Güte haben, Offerten unter Buchstaben R. Z. entgegen zu nehmen.

[1475.] Der Besitzer einer bedeutenden Druckerei wünscht mit einigen soliden Verlags-handlungen in ein contractliches Geschäftsverhältniss zu treten, und ist im Stande, gegen Zusicherung fortwährender Beschäftigung, vortheilhafte Bedingungen zu bewilligen. Papierfabrik am Ort, Lieferung franco Leipzig. Offerten oder Preisangaben mit der Chiffre H. 119. befördert die Redaction des Börsenblattes.

Fertige Bücher u. s. w.

[1476.] Bei J. L. Schmidtchen in Rostock ist so eben erschienen und wird in Rechnung 1855 versandt:

Dankwardt, H., Advocat, die negotiorum Gestio. gr. 8. Geh. 8 Rg.

Handlungen, welche Aussicht auf Absatz haben, wollen gefälligst verlangen.

[1477.] In unserem Verlag ist erschienen, wird jedoch nur in feste Rechnung versandt:

Die Bayerische Armee

unter

König Maximilian II.

Entworfen und auf Stein gezeichnet

von

Ludwig Behringer,

K. B. Oberleutnant.

19 Blatt, halb Royal-Format, fein gemalt.
Preis für das ganze Werk: 14 fl 20 Rg = 24 fl. Preis für das einzelne Blatt: 28 Rg = 1 fl. 30 kr.

Inhalt des Werkes:

Generalität.

Adjutanten des Königs und der Generale.

Leibgarde der Hartschiere.

Generalquartiermeisterstab und Topographisches Bureau.

Gendarmerie Corps.

Commandantschaft und Cadetten-Corps.

Infanterie: Leibregiment, 1., 2., 3., 4., 5., 6., 7., 8., 9. Regiment.

Infanterie: 10., 11., 12., 13., 14., 15. Regiment.

Jäger.

Cuirassiere.

Chevauxlegers.

Fahrende Artillerie.

Reitende Artillerie.

Artillerie-Fuhrwesen.

Ingenieur-Corps und Genie-Regiment.

Sanitäts-Compagnie.

Garnisons - Compagnie, Invaliden und Veteranen.

Militär-Beamte.

Pensionisten und Officiere à la Suite.

Prospecte stehen zu Diensten.

München, im Januar 1855.

Mey & Widmayer,

Kunst- und Landkartenhandlung.

[1478.] Nur auf Verlangen.

So eben erschien bei uns in Commission:
Der Weihnachtsbaum in der jüdischen Familie.

Offenes Sendschreiben an den Berliner Correspondenten des Tschurun, Monatsblatt von S. R. Hirsch.

8. gebettet. 2 Rg.

Wer ist ein Jude?

Gespräch zwischen einem Namens und einem wahren Juden.

8. gebettet. 3 Rg.

Wir bitten diejenigen Handlungen, welche Aussicht auf Absatz haben, zu verlangen, da wir die beiden Schriften nicht allgemein versandten.

Hamburg.

Herold'sche Buchhändl.

[1479.] So eben erschien:

Herzen's Proclamation an die Russischen Gefangenen. Russisch. 2½ Rg baar.

London.

Franz Thimm.

35*

[1480.] **Hausblätter.** Herausgegeben von F. W. Hackländer und Ed. Höfer. Stuttgart, den 25. Januar 1855. P. P.

Das erste Heft der

Hausblätter für 1855

erhielten Sie in größerer Anzahl als Probe gratis. Die Fortsetzung kann ich jedoch durchaus nur von fest bestellten Exemplaren expediren. Einzelne Handlungen haben mir bis jetzt ihren Bedarf nicht angegeben. Ich erlaube mir deshalb, dieselben wiederholt darum zu ersuchen, mit dem Bemerkern, daß schon das 3. Heft der Zeitschrift ausgegeben ist.

Sollte Ihre Verwendung für dies überall mit dem größten Beifall aufgenommene Unternehmen durch die Weihnachtswochen und die Neujahrsarbeiten unterbrochen worden sein, so bitte ich Sie, dieselbe auf's Neue fortzusetzen. Von den überraschenden Erfolgen einer thätigen Verwendung habe ich schon so viele sprechende Beweise in Händen, daß auch in jedem Wirkungskreise, bei nur einiger Bemühung, ein lohnendes Resultat mit Gewissheit vorauszusehen ist.

Mit Hochachtung
Adolph Krabbe.

[1481.] **Überblick**
der
im Jahre 1854
von
E. H. Schroeder in Berlin
versandten Neuigkeiten und Fortsetzungen.

Athenaeum für rationelle Gymnastik. Herausgegeben von Hg. Rothstein und Dr. A. C. Neumann. Erster Band. 3. 4. Heft. Zweiter Band. 1. 2. Heft. à n. 15 Sgr. Vierteljährlich erscheint ein Heft.

Jordan, A., Wilhelm von Katt. (Epische Dichtung.) 16. geh. n. 20 Sgr. Eleg. geb. mit Goldschnitt n. 1 1/2. Früher erschien von demselben Verfasser:

— Schloß und Wald. (Dichtung.) 16. Eleg. geb. mit Goldschnitt. 27 Sgr.

Aletke, Dr. H., Bilder aus dem Weltall in Aufsätzen von H. Buff, B. Cotta, D. F. Eschricht, A. v. Humboldt, J. v. Kobell, Fr. Körner, G. L. Kriegk, H. Masius, P. Scheitlin, M. J. Schleiden, J. F. Schouw, G. H. v. Schubert, J. v. Tschudi, O. Ule. Für Lehrer u. Freunde der Naturwissenschaft herausgegeben ic. Zweiter Abdruck. gr. 8. geh. n. 1 1/2 10 Sgr.

Köchy, Karl, Garten, Flur und Wald. Gedichte. 16. geh. 15 Sgr. Eleg. geb. mit Goldschnitt 27 Sgr.

Merkel, W. von, Maria vom blühenden Dornstrauch. Eine Legende. gr. 8. geh. n. 10 Sgr.

Moewes, A. L., Die Destillirkunst der geistigen Getränke auf warmem wie auf kaltem Wege. Ein vollständiges Handbuch der Liqueurfabrikation, nebsteiner praktischen Anleitung zur Essig- u. Schnell-

Essigfabrikation. Vierter, verbesserte Auflage. Mit in den Text eingedruckten Holzschnitten. gr. 8. geh. 1 1/2 15 Sgr.

Nitzsche, Fr. R., Leibesübungen, wissenschaftlich begründet und durch 40jährige Erfahrung erprobt, ein alleiniges Heilmittel vieler langwierigen Krankheiten. 8. geh. n. 10 Sgr.

Rothstein, Hg., Die Gymnastik, nach dem System des schwedischen Gymnastischen P. H. Ling dargestellt. Fünfter Abschnitt: Ästhetische Gymnastik. Heft 1. gr. 8. geh. n. 20 Sgr.

Die früheren Hefte enthalten:

Erstes Heft. (Dritter Abschnitt: Heilgymnastik.) n. 20 Sgr.

Zweites Heft. (Zweiter Abschnitt: Pädagogische Gymnastik.) n. 25 Sgr.

Drittes und Viertes Heft. (Erster Abschnitt: Wesen der Gymnastik.) Beide Hefte n. 1 1/2 25 Sgr.

Fünftes Heft. (Vierter Abschnitt: Wehrgymnastik.) n. 1 1/2.

Die bisher erschienenen 6 Hefte kosten so mit n. 5 1/2.

— Anleitung zu den Übungen am Voltigirbock. Mit 15 erläuternden Figuren. 8. geh. n. 5 Sgr.

Schäffer, W., Rechenaufgaben für den Schulgebrauch. Erstes Heft, siebente Auflage; drittes Heft, dritte Auflage; viertes Heft, zweite Auflage. 8. à 2 1/2 Sgr.

— Beantwortungen der Aufgaben im dritten Heft, zweite Auflage; im vierten Heft, zweite Auflage. 8. à 2 1/2 Sgr.

Steinäuser, W., Verzierungen für Architektur, Zimmerdecoration und Eleganz. 17. Lief. (Blatt 97—102.) 4. in Umschlag. n. 1 1/2.

Strahl, Dr. M., Ueber die wahren Ursachen der habituellen Leibesverstopfung, und die zuverlässigsten Mittel, diese zu beseitigen. Fünfte, mit Abbildungen erläuterte, durch eine Abhandlung über die Cholera reich vermehrte Auflage. gr. 8. geh. n. 10 Sgr.

Voigt, Fr., Schul-Atlas der neueren Geographie über alle Theile der Erde in 24 illuminirten Karten, entworfen und dem Herrn Director u. Professor Dr. Ranke zugeeignet. Vierter, durchweg neu gravirte Auflage. qu. 4. geh. n. 1 1/2. (Auf 12 Exempl., fest und auf einmal bestellt, ein Freierempl.)

Da ich meinen Verlag nur auf Verlangen versende, so ersuche ich diejenigen Handlungen, welche mir ihren Bedarf bisher noch nicht anzeigen, um gefällige Aufträge.

Berlin, im Januar 1855.

E. H. Schroeder's Verlag.

[1482.] So eben erschien in meinem Commissions-Verlage:

Politische Wochenschrift.

Herausgegeben und redigirt von Franz von Florencourt.

1855. Heft 1—3.

pro Quartal 1 1/2 Sgr mit 1/4. Diejenigen Handlungen, welche Aussicht auf Absatz haben, bitte ich, zu verlangen. Köln, 20. Januar 1855.

Wilhelm Greven.

[1483.] In meinem Verlage erschien so eben: Ackermann, G. A., Rechtssätze aus Kenntnissen des Königl. Oberappellationsgerichts zu Dresden. Neue Folge. V. Bandes 1. Heft. 20 Ngr ord., — 15 Ngr netto.

C. A. Schweigerd, Österreichs Helden und Heerführer. Mit Stahlstichen. III. Band. 4. Heft. à Heft 10 Ngr ord., — 7 1/2 Ngr netto.

Verlags-Comptoir in Wurzen.

[1484.] Nicht zu übersehen.

So eben erschien, und bitten wir zu verlangen:
de Warrimont, Mémoires historiques sur la prétendue succession apostolique en Suède et détails peu connus sur la vie intime du Luthéranisme. gr. in-8. 144 pages. 11 1/4 Sgr baar.

Max Kornicker & Gnusé in Lüttich.

[1485.] Bei Gebrüder Jelen in Przemysl ist erschienen:

Schmidt, Józef, Kuchnia polska, czyli dokładna i długą praktyką wypróbowana nauka sporządzania potraw mięsnych i postnych jako to: zup, pasztecików, sztuki mięsa, sosów, auszpików, majonełów jarzyn, potraw z jaj, potraw mięsnych, garnitur do jarzyn i innych potraw, legumin gorących i zimnych, pieczystego, ryb, farszów, kremów, galaret, musów, blamanżów, mleczek i marmulad, — pieczenia ciast, tortów i cukrów, — robienia lodów i kompotów, — smażenia saków i konfitur, tudzież przysposobienia rozmaitych zapasów spiżarni pojedynezo, najtaniej i najzdrowiej. 8. w. (XXVIII. a 283. str.) Preis: ord. 1 1/2 20 Sgr, netto 1 1/2 3 1/2 Sgr.

Bestellungen können der geringen Auflage wegen nur auf feste Rechnung effectuirt werden.

[1486.] Für katholische Handlungen!

Demnächst versenden wir, aber nur auf Verlangen:

Hauber, Ig. Ant., die Asyle der Religion oder das klösterliche Leben im Gegensatz mit dem weltlichen Leben. Dargestellt in kurzen Betrachtungen für die Freunde des Klosterlebens. brosch. Preis circa 30 kr.

J. Höchel'sche Buchhandlung in Friedrichshafen.

[1487.] So eben ist erschienen:

Kriegskarte Nr. 4.

Der südwestliche Theil der Krim mit Sebastopol.

Dritte Auflage.

Vermehrt durch einen Plan zur Uebersicht der Belagerung von Sebastopol von

A. Petermann.

Preis 6 Ngr.

Ich lieferne diese Karte, auf weissem Kupferdruck-Velinpapier mit sorgfältigem Colorit, welches besonders die gegnerischen Positionen in dem „Plan zur Uebersicht der Belagerung von Sebastopol“ hervorhebt, nur gegen baar, gewähre aber dabei 50% Rabatt.

Im December 1854 versandte ich und empfehle Ihrer Beachtung von neuem:

Karte des Europäischen Russland's und

der angrenzenden Länder.

Mit genauer Bezeichnung der Strassen und Angabe einiger historisch-physikalisch-geographischen Hauptmomente.

Zusammengestellt

von

A. Petermann.

Roy.-Fol. Höhe 25 Zoll, Breite 19½ Zoll Rhein. Durch die Presse mit 5 Farbenplatten colorirt. Preis 15 Ngr.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung nur fest mit 25%. — Gegen baar: 6 Exempl. für 1 ₣ 24 Ngr. 12 Expl. für 3 ₣. 28 Expl. für 6 ₣.

Früher sind erschienen:

Kriegskarten.

Nr. 1. Türkisch-Russischer Kriegsschauplatz. Auch Uebersichtskarte des Türkischen Reichs. Color. 3. Aufl. Preis 10 Ngr.

Nr. 2. Kriegsschauplatz an der Ostsee. Auch Uebersichtskarte der Länder um die Nord- und Ostsee. Color. 2. Aufl. Preis 10 Ngr.

Nr. 3. Centraleuropa. Auch Uebersichtskarte des Länderebietes der Westeuropäischen Grossmächte. Color. Preis 10 Ngr.

Bei Bezug gegen baar mit 50%.

In Arbeit und beinahe vollendet sind:

Kriegskarten.

Unter der Redaction von
Dr. A. Petermann.

Nr. 5.

Specialkarte des westlichen Theils der Krim bis Eupatoria und Simferopol,
nebst

Plan zur Uebersicht der Belagerung von Sebastopol.

Maasstab: 1:170,000. Höhe 25 Zoll, Breite 19½ Zoll Rhein. Color. Preis ca. 10—15 Ngr.

Nr. 6.

Karte der West-Russischen Grenzländer, nebst dem grössern Theile des Preussischen, Oesterreichischen und Türkischen Reiches, des Schwarzen Meeres und der Ostsee,

bis Petersburg und Christiania im N., Triest im W., Dardanellen im S., Kertsch und Moskau im O.

Maasstab: 1:3,700,000. Höhe 25 Zoll, Breite 19½ Zoll Rhein. Color. Preis 10—15 Ngr.

Nr. 7.

Karte der Krim.

Maasstab: 1:750,000. Höhe 15 Zoll, Breite 18 Zoll Rhein. Colorirt. Preis 6 Ngr.

Nr. 8.

Karte der Moldau und Bessarabien nebst den angrenzenden Ländern bis Kronstadt, Bukarest und Odessa.

Maasstab: 1:1,250,000. Höhe 15 Zoll, Breite 18 Zoll Rhein. Colorirt. Preis 6 Ngr.

Nr. 9.

Karte von Podolien und Volhynien.

Maasstab: 1:1,250,000. Höhe 15 Zoll, Breite 18 Zoll Rhein. Colorirt. Preis 6 Ngr.

Bezugsbedingungen: In Rechnung nur fest mit 25%, gegen baar mit 50%.

Ganz besonders richte ich Ihre Aufmerksamkeit auf folgenden Atlas:

Historisch-physikalisch-statistischer Atlas von Russland und der Türkei.

Eine Sammlung von Karten, welche die Geschichte beider Reiche und ihrer Nachbarstaaten, sowie die Geographischen, Physikalischen und Statistischen Verhältnisse dieser Länder graphisch veranschaulicht.

12 Historische Karten. Color. 12 Allgemeine Karten. Color. 14—16 Physikalische und statistische Karten. Color. Erläuterungen.

Von

Dr. A. Petermann.

Hand-Atlas-Format. In englischem Leinwandband. Preis circa 10 ₣.

(Erscheint binnen 2—3 Monaten.)

Gotha, 30. Januar 1855.

Justus Perthes.

[1488.] In der unterzeichneten Verlagshandlung erschien so eben in Commission:

Handregisteratur

für

Zoll- und Steuerbeamte

von

A. Weinhagen,

Haupt-Steueramt-Controleur.

Preis 1 ₣ mit 25%.

Die Auflage ist klein, und kann ich nur feste Bestellungen berücksichtigen.

Mülheim a. d. Ruhr, 1. Febr. 1855.

F. H. Nieten.

[1489.] Zum Debit für Deutschland wurde uns übertragen:

Le peuple primitif,

sa religion,

son histoire et sa civilisation,

par

Frédéric de Rougemont.

Première partie en 2 vols.

Contenant: Religion, dogmes, symboles, Mythes et Rites du peuple primitif, déduits de ceux des peuples païens, ou essai de mythologie comparée et clef du langage symbolique. Preis für beide Bände 2 Thlr. 15 Ngr. baar.

Das Werk kostet in Paris 12 Fr.; unsere Berechnung setzt Sie in Stand, beinahe den Originalpreis in Deutschland einhalten zu können!

Der Zweck des Werkes ist eine Vergleichung aller religiösen Traditionen der verschiedenen Völker, um dadurch den Grundcharakter der Urreligion zu geben. Das Sprachstudium hat in dieser Hinsicht schon viele Aufklärung verbreitet, noch mehr wirkt aber das Studium der alten religiösen Gebräuche. Die Arbeit des Hrn. de Rougemont ist von einer umfassenden und tiefen Gelehrsamkeit und führt uns die religiösen Ansichten aller Nationen und aller Jahrhunderte, sowie deren Symbolik vor, sodass wir auf diese neue Publication des bekannten Autors besonders aufmerksam zu machen uns berufen fühlen. Das Buch ist für Bibliotheken unentbehrlich.

Leipzig u. Basel, 1. Febr. 1855.

Mathey & Georg.

[1490.] In Commission bei Schubert & Seidel in Königsberg erschien so eben:

Porto-Tare für die Correspondenz

sämtlicher Königl. Preuß. Post-

anstalten nach allen Ländern der Erde.

Zum Gebrauch für Beamte,

Kaufleute, Comptoiristen, Geschäfts-

und Gewerbetreibende, überhaupt für das gesamme correspondirende Publicum.

Bearbeitet von Falinsky, Postsecretair.

In 3 Tabellen, welche zu 1 Blatt for-

mirt werden können. Preis 15 Sgr. mit 25%.

Wurde an einige preuß. Handlungen pro nov. gesandt; wer noch Bedarf hat, wolle verlangen.

[1491.] Im Verlage von A. Nissarth in M.-Gladbach ist erschienen:

Berechnungstabelle

von

baumwollenen und halbwollenen Stoffen.

Berechnet von Cl. Feldberg,
Werkmeister.

Der Zweck dieser Tabelle ist eine leichte, schnelle und sichere Berechnung, wieviel Stränge Garn, sowohl für Kette als für Einschlag, auf ein Stück Zeug gehen. Dieselbe ist auf jede Art der Fabrikation in baumwollenen und halbwollenen Stoffen anwendbar und derart übersichtlich, daß, unter Beobachtung der auf der

Tabelle angegebenen einfachen Anweisung, sich sofort die Anzahl der Stränge für Kette und Einschlag genau herausstellt. Es liegt auf der Hand, daß eine solche Tabelle, die für alle Fälle ausreichend ist, für den Fabrikanten große Vortheile bietet.

Die Tabelle ist 2 Fuß hoch und 2½ Fuß lang, und empfiehlt sich außerdem durch schöne Ausstattung als Zierde in jedem Comptoir.

Preis 20 Sch. mit 33½ %, baar mit 50%.

Handlungen, welche hierfür Verwendung haben, wollen gef. verlangen.

[1492.] Nur auf Verlangen!

Im Verlage des unterzeichneten erschien so eben:

die dritte, wesentlich veränderte Auflage der

40 evangelischen Confirmations-Scheine,

mit Bibelsprüchen und Liederversen, dem Mittelpunkte der christlichen Heilslehre entnommen, ingleichen mit biblischen Bildern und Randzeichnungen, ausgewählt und geordnet

von

Fr. Ahlfeld,

Pastor zu St. Nicolai in Leipzig.

Preis * 1 f.

Ich habe von dieser Ausgabe mit Bibelsprüchen drei verschiedene Sorten anfertigen lassen, so daß mit der bei mir in zweiter Auflage erschienenen Ausgabe ohne Bibelsprüche, folgende vier Sorten zu unterscheiden sind:

- 1) Ausgabe ohne Bibelsprüche mit verschiedenen Bildern. (2. Aufl.)
- 2) Ausgabe mit Bibelsprüchen und verschiedenen Bildern. (3. Aufl.)
- 3) Ausgabe mit Bibelsprüchen und Abendmahlbild allein. (3. Aufl.)
- 4) Ausgabe mit Bibelsprüchen und Crucifixbild allein. (3. Aufl.)

Bon allen vier Ausgaben stehen Exemplare auf Verlangen à Cond. zu Dienst.

Ergebnest
Richard Mühlmann in Halle.

[1493.] In Commission erschien so eben bei mir und wurde an die Handlungen, welche das erste Heft bereits erhalten, expediert:

H. L. Harland, Geschichte der Stadt Einbeck, nebst geschichtlichen Nachrichten über die Stadt und ehemalige Grafschaft Dasfel ic. I. Bd. 2. Heft. à ½ f. n.

Wo noch auf Absatz zu rechnen ist, bitte à Cond. zu verlangen.

Der Druck der 3. Auflage von:

C. Grill, Wolltabellen. Tabellen zur leichten Berechnung des Preises sowohl einzelner Pfunde als größerer Quantitäten der nach Centnern à 117½ Pfund Cölnisch gekauften Wolle, von 1 Sch. an bis 97 f per Centner. — 2½ Ngr. n.

wird in diesen Tagen beendet und die bereits eingelaufenen Bestellungen sofort effectuirt. Exemplare stehen à Cond. zu Diensten.

Einbeck, den 1. Februar 1855.

H. Ehlers.

[1494.] So eben erschien:

Stunden der Andacht

für

Katholiken.

Herausgegeben

von

Dr. Anton Järisch,

Weltvriester und Professor im Taubstummen-Institut zu

Wien.

Erstes Heft.

Inhalt:

1. Stunden der Andacht. — 2. Erste Neujahrsbetrachtung. — 3. Die häusliche Andacht. — 4. Der öffentliche Gottesdienst. — 5. Der häusliche Friede. — 6. Die Zufriedenheit mit unserem Stande. — 7. Vom Genuss der Freude.

Pränumerations-Preis für jedes Heft 5 Sch.; 4 Hefte bilden 1 Band.

Am 15. jedes Monats erscheint eine Lieferung von 4 Bogen.

Die 1. Lieferung wird allen Handlungen, mit denen wir in Verbindung stehen, in beliebiger Anzahl à Condition ausgeliefert.

Die folgenden Lieferungen aber nur gegen baar mit 33½ % Rabatt.

Nach Vollendung des 1. Bandes (4. Hefte) tritt der Ladenpreis pro Lieferung mit 7½ Sch., mithin der Band 1 f, ein.

Wien, am 1. Januar 1855.

Mayer & Comp.

[1495.] Zum Debit für Deutschland wurde uns übergeben:

Du Goût

considéré sous ses faces diverses

et

dans ses rapports avec la société, suivi de pastiches ou imitations libres du style de quelques écrivains du XVII. et XVIII. siècles.

Par

N. Chatelain.

Preis 22½ Ngr. baar.

Es ist nicht leicht über guten Geschmack etwas Neues und Originelles zu bringen. Die größte Gefahr dabei ist, abstract philosophisch zu werden. Der Verfasser hat dies vermieden und bringt in einer gewandten und „mit gutem Geschmack“ aneinander gereichten Folge die Neuerungen der bedeutendsten Schriftsteller über diese delicate Materie. Pasqual, Montesquieu, Voltaire, La Harpe sind die hohen Autoritäten, denen sich eine Menge anderer anschließen, die, wenn auch weniger bekannt, doch ebenso trefflich gewählt sind. Das Buch ist eine geistreiche Lecture und empfiehlt sich hierdurch von selbst.

Leipzig u. Basel, 1. Febr. 1855.

Mathey & Georg.

[1496.] Schriften für Auswanderer.

Im Verlage von A. D. Geisler in Bremen ist erschienen:

Der richtig sprechende Amerikaner. Oder gründliche Anweisung, in kurzer Zeit die engl. Sprache zu erlernen. 3., in Amerika revidirte Auflage. gr. 8. 7 Bog. 6 g.

Teras. Ein Handbuch für deutsche Auswanderer. Mit einer Karte. 4., vermehrte Auflage. gr. 8. br. 16 g.

Karte von Texas. Mit dem Golf von Mexico.

Sauber illum. Aufgezogen 10 g.

Laun, E., Kurze Darstellungen von Süd-Australien und Port-Adelaide. Als Leitfaden für Auswanderer. gr. 8. geh. 4 g.

Rathgeber für Auswanderer nach Californien. gr. 8. Mit illum. Karte. geh. 5 g.

Bohn, Ed., Meerestempel. Ein Gebetbuch für Auswanderer evangelischer Confession. gr. 8. geh. 10 g.

Engeln, F. (Pastor), Raphael. Der Leitmann für katholische Auswanderer. Ein Gebetbuch. 8. geh. 9 g.

Mit Vergnügen bin ich bereit, durch Inserate den Absatz zu fördern, und bitte, wo Erfolg zu hoffen, mir davon Kunde zu geben.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[1497.] In 14 Tagen erscheint bei mir:

Die

drei Preußischen Regulative

vom 1. 2. u. 3. October 1854 über Einrichtung des evang. Seminar-, Präparanden- und Elementar-Unterrichts,

nach ihrem Werthe beurtheilt

von

einem älteren Pädagogen.

Mit einer Einleitung von Diesterweg. (Besonderer Abdruck aus dem später erscheinenden 2. Heft des 51. Bandes der „Rhein. Blätter“.)

Diese Broschüre wird in der preußischen Lehrerwelt Sensation machen, ich kann aber nur soviel Expl. à Cond. liefern, als gleichzeitig fest verlangt werden. Unverlangt wird nichts versandt.

Essen, 26. Januar 1855.

G. D. Bädeker.

[1498.] Von

Wagner, Dr. Karl, Lehren der Weisheit und Tugend

erscheint in ca. 14 Tagen eine neue und zwar die 22. Auflage. Das Buch wird wie bisher nur roh ausgegeben; ich werde aber eine Partie davon broschiren lassen, von welcher ich gern denjenigen Handlungen in mäßiger Anzahl Exemplare à Cond. liefern, welche sich für die fernere Verbreitung dieses anerkannten vortrefflichen Schulbuches verwenden wollen.

Ich bitte, gefälligst verlangen zu wollen.

Leipzig, am 1. Februar 1855.

Ernst Fleischer.

[1499.] Im Verlag von Karl Wiegandt in Berlin erscheint der

Landwirtschaftliche Anzeiger,

herausgegeben von

G. Scheidtmann,

Redakteur des Landwirtsch. Handelsblattes.

Preis des Jahrgangs 1 f 22 Sch.

Wöchentlich erscheint eine Nummer von mindestens 1 Bogen.

Wird nur fest gegeben.

[1500.] Herren-Moden für 1855.

Im Verlage des Bureau für technische Literatur in Basel erscheint:

Panorama
der
Herren-Moden.
Illustrierte
Moden-, Muster- und Gewerbezeitung für
Herren-Kleidermacher.
XIX. Jahrgang.

Das Panorama für Herren-Moden erscheint regelmässig am 15. eines jeden Monats in Heften von 2 Text-Bogen, einem colorirten Pariser-Modebild, einem Mode-Bild in Tondruck, einer Zuschneide-Mustertafel und gewerblichen Illustrationen, in den Text gedruckt. Jährlicher Abonnementspreis für 12 Hefte 4 Thaler.

K Das Januar-Heft für 1855 ist bereits erschienen und kann, sowie die folgenden Hefte, durch alle Buch- und Kunsthändlungen bezogen werden, in

Leipzig durch J. F. Hartknoch.
Basel, Bureau für technische Literatur.

[1501.] Für katholische Sortiments-handlungen!

In den nächsten Wochen lassen wir in allen kath. Journalen und Zeitschriften ankündigen:

Fasten-Literatur:

Westermayer, Ant., vierzehn Passionspredigten. 21 Ngr. = 1 fl. 12 kr.

Basel, Leidensbilder, vierzehn Fastenpredigten. 1 1/2 Ngr. = 1 fl. 36 kr.

Wiser, die sieben Worte Jesu am Kreuze. 20 Ngr. = 1 fl. 12 kr.

Maßl, der Kreuzweg des Herrn. 3 Hefte à 11 1/4 Ngr. = 36 kr.

— das Leiden und Sterben Jesu Christi. 7 Hefte à 7 1/2 Ngr. = 27 kr.

Beda, der Ehrwürdige, Homilien auf die Fastenzeit. 48 kr. = 15 Ngr.

Stabell, der Kreuzweg des Herrn — unser Lebensweg. Passionsbetrachtungen. 12 Ngr. = 36 kr.

Für die Charwoche:

Das Buch der Kirche vom Palmsonntag bis zum weißen Sonntage, oder: Die Charwoche und die Osterwoche mit allen ihren gottesdienstlichen Handlungen, lateinisch und deutsch. 1 1/2 Ngr. = 2 fl. rh. od. EMBV.

Die heilige Charwoche. Ausführlichstes Erbauungsbuch auf diese heiligste Zeit des Kirchenjahres. Eleg. geb. mit 1 Stahlstich. 27 Ngr. = 1 fl. 36 kr. rh. od. EMBV.

Da in Folge dessen nach obigen Artikeln Nachfrage sein wird, so bitten wir die katholischen Handlungen, sich bei Seiten damit versehn, überhaupt dieselben in der hiefür geeigneten Zeit bei Gelegenheit empfehlen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Schaffhausen, im Januar 1855.

J. Hurter'sche Buchhdg.

Angebotene Bücher.

[1502.] Preis-Ermäßigung.

Auf ausdrücklichen Wunsch des Herrn Verfassers selbst, welcher wünscht, daß seine Werke auch unter dem größern militärischen Publicum Verbreitung finden mögen, haben wir uns entschlossen, die kriegswissenschaftlichen Werke des **J. Heilmann**, Ober-Lieutenant und Adjutant der königl. bayrischen Armee, von jetzt bis 1. Juli 1855 auf beigelegte Preise, wovon gegen baar noch 25 % gewähren, zu ermäßigen, nämlich:

Das Kriegswesen der Kaiserlichen und Schweden zur Zeit des 30jährigen Krieges. Mit Plänen und 1 Tafel Abbildung. gr. 8. Ladenpreis 3 1/2, jetzt 1 1/2 oder 1 fl. 48 kr.

Die Zukunft der europäischen Armeen, oder Bekämpfungssystem von Aufständen in großen Städten. 8. brosch. Ladenpreis 1 1/2 Ngr., jetzt 12 Ngr. oder 45 kr.

Die Feldzüge der Bayern in den Jahren 1643, 1644 und 1645 unter dem Feldmarschall v. Mercy. gr. 8. br. Ladenpreis 3 1/2, jetzt 1 1/2 oder 1 fl. 48 kr.

Die Kriegskunst der Preußen unter Friedrich dem Großen. 2 Bde. gr. 8. Ladenpreis 6 1/2, jetzt 2 1/2 oder 3 fl. 36 kr.

Ausführliche Prospekte zum Vertheilen aus der Hand, als zum Beilegen in militair. Zeitschriften, bitten wir baldigst zu verlangen.

Meissen, Jan. 1855.

J. W. Goedsche'sche Buchh.
(O. Fr. Goedsche.)

[1503.] Die Körner'sche Buchh. in Erfurt offerirt:

50 Berrenner, Kleine Handbibel. Halle, 1842. roh. 4 Berrenner, der neue deutsche Kinderst. 1. Th. Halle, 1846. roh. 1 Convers.-Lex. (Brockh.) 10. Aufl. 1—38. Heft. broschirt. 6 Noon, Anfangsgründe der Erd-, Völker- u. Staatenkde. Berl., 1850. Pppbd. 5 Pischon, Leitfaden z. Gesch. d. dtchzn. Literat. Berl., 1848. Pppbd. 6 Blume, lat. Elem.-B. 1. Th. Potsdam, 1852. Pppbd. 6 ditto.

3. Th. Potsd., 1847. Pppbd. 6 Kirchhofer, Leitfaden z. Bibelkunde. 8. Stuttg., 1849. br. 10 Mager, tableau de la litt. franç. contemp. Tome second. 2. Partie. Berl., 1838. Pppbd. 4 ditto. Tome I. Berl., 1837. Pppbd. 12 Kathol. Katechismus oder Lehrbegriff. Ausgabe Nr. I. Regensb., Pustet. 1852.

Pppbd. 4 Fénelon, Télémaque. Av. vocabulaire. 8. Bielef. broch. 6 Racine, Athalie. Av. des notes p. Schwalb. Essen, 1848. broch. 5 Horatius. Ed. ster. (C. Tauchn.) broch. 2 Herodotus. Recogn. Imm. Bekkerus. Berol., 1845. broch. 1 Pierer, Universallezicon. 2. Aufl. 34 Bde. m. Atlas. Altenb., 1840—46. In Halbfanz geb. — 20 Kiesewetter, Universalbriefsteller. 4. Aufl. Glogau, 1851. cart.

[1504.] Besonders für preussische Handlungen!

Von nachstehenden drei trefflichen Schriften haben wir einen kleinen Vorrath übernommen und offeriren dieselben in feste Rechnung mit 50 %; vermittelst Colporteur laffen sich dieselben sehr leicht absehen.

Haner, die Börse, oder deutliche und gründliche Erklärung über kaufmännische Wechselbriefe, Staatspapiere, Geld- und Eisenbahn-Course der größten deutschen und angrenzenden Wechselplätze. 1854. gr. 8. brosch. Ladenpreis 12 Ngr.

— die Reduction oder Werthvergleichung einiger der gangbarsten Zahlungs-Münzsorten aller Welttheile mit Preuß. Court. Nebst Anweisung zur Zinsberechnung. 1854. 8. brosch. Ladenpreis 6 Ngr.

— Lesefrüchte oder unterhal tendes und lehrendes Allerlei aus vielen Zeitungen, für alle Stände gesammelt von einem fleißigen Zeitungsleser. 1854. 8. brosch. Ladenpreis 5 Ngr.

Wir bitten, gef. zu verlangen, und zeichnen hochachtungsvoll
Nürnberg, den 22. Januar 1855.

Joh. Phil. Naw'sche Buchhdg.,
(C. A. Braun.)

[1505.] Außerordentliche Preisermäßigung!!

(Gilt nur bis Ende d. Jahres 1855.)

De la Hodde, Geschichte der geheimen Gesellschaften und der republikanischen Partei in Frankreich von 1830 bis 1848. Bas., 851. geh. 451 eng gedruckte Seiten in gr. 8. umfassend. (Ldnpr. 1 1/2 27 Sgr.) jetzt einzeln 11 Sgr. 7/6 Gr. zu 2 1/2.

Zeichnungen, 100, aus dem alten und neuen Testamente. Nach Rembrandt, Me rian und Meyer. 100 saubere, von A. Gysin lith. Blätter in quer fl. 4. Bas., 848. geh. (Ldpr. 1 1/2 6 Sgr.) jetzt einzeln 9 Sgr. 13/12 Gr. zu 3 1/2.

Testamaint, il nouf, da nos segner Jes. Christo. Tradüt in rumansch d'Engadina bassa. Bas., 812. gr. 8. in albo. (526 Seiten.) einzeln 6 Sgr. 13/12 Gr. zu 2 1/2.

Bersteht sich alles nur gegen baar!
Basel, Januar 1855.

Felix Schneider.

[1506.] Joseph Strauß in Bockenheim offerirt einige Exemplare von:

J. Rückert, Saul und David. Ein Drama der heil. Gesch. Erlangen, 843. Neu, brosch. (1 1/2 15 Ngr.) Zu 20 Ngr. netto baar.

[1507.] Es wird offerirt:
Börsenblatt (gebunden). Jahrgang 1845.

46. 47. 48. 1850. 1. 2. u. 1854.
Nachfragen unter Chiffre J. Z. befördert
die Redaktion des Börsenblattes.

[1508.] **Léon Saunier** in Stettin offerirt und sieht Geboten entgegen:
1 Preussische Gesetzsammlung von 1806 bis 1852 inclusive. Gut gebunden, neu.

[1509.] Change-Offerte.

Gegen meine Jugendschriften von Frz. Hoffmann, Ros. Koch und Gustav Jung chancire ich Romane aus den letzten Jahren, Jugendschriften, Musikalien, welche sich für eine Leihanstalt eignen, und bitte schleinigst um Einsendung von Verzeichnissen von Schulvorschriften, Zeichenvorlagen und sonstigen für mich passenden Werken.
Wriezen a/D.

E. Noeder.

Gesuchte Bücher.

[1510.] **Max Kornicker & Gnusé** in Lüttich suchen unter vorheriger Preisangabe folgende Bände von:

Corpus scriptorum hist. Byzantinae. Druckpapier.

- 1 — Constantinus Porphyrogenitus. III. Bd. apart.
- 1 — Procopius. 3 Voll. cplt.
- 1 — Ducae historia Byzantina.
- 1 — Constantini Manassis historiae.
- 1 — Zosimus.
- 1 — Joannes Lydus.
- 1 — Pauli Silentarii descriptio.
- 1 — Theophanus continuatus cameniasa.
- 1 — Georgius Cedrenus.
- 1 — Phrantzes Joannes Cananus.
- 1 — Codinus Curopalata.
- 1 — — excerpta.
- 1 — Annae Comuenae Alexiades libri 15.
- 1 — Theophanis Chronographia.
- 1 — Ephraemius.
- 1 — Joannis Zomarae Annales.
- 1 — Leonis Grammatici Chronographia.
- 1 — Laonici Chalecoondyllos.
- 1 — Historia Politicae et patr. Constantino-poleos.
- 1 — Michaelis Attaliotae historia.

[1511.] **Léon Saunier** in Stettin sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Bornemann, plattdeutsche Gedichte. Dritte Auflage. 2 Thle. 1821. Aber nur diese Auflage.
- 1 Oken, Naturgeschichte. Vollständig, mit colorirten Kupfern, ganz neu.
- 1 Geschichtschreiber der Deutschen Vorzeit, herausgegeben von Perz, Grimm, Lachmann, Ranke. Soweit wie erschienen; neues Exemplar, gehetzt.

[1512.] **Louis Garcke** in Weisenfels sucht antiquarisch:

- Mees von Esenbeck, Naturgeschichte der europ. Lebermoose. 1—4. Bde. (Rücker & P. u. Graß, B. & Co.)

[1513.] **Wolfgang Gerhard** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Bessel, fundamenta astronom.
- 1 Calmet, Commentar. in V. et N. Test.
- 1 Mill's analysis of human mind. Lond., 829.
- 1 St. Gregoire de Nazian., Discours, trad. en franç. 2 vols. 8. 1693.
- 1 Carnot, Géométrie de position.
- 1 Delambre, tables du Soleil.
- 1 Euler, Dioptrica.
- 1 — Scientia navalis.
- 1 — Inst. calc. different.
- 1 — — — integralis.
- 1 — Mechanica.
- 1 Jacobi, fundamenta.
- 1 Newton, principes mathématiques.
- 1 Struve, descript. de l'Observ. astron. de Poulkowa.
- 1 Fourrier, Théorie de la chaleur.
- 1 Annales des Sciences natur. complet.
- 1 Joannis Damasceni Opera omn. Gr. et lat.

[1514.] **W. Schmidt** in Halle sucht:

- Malczewski, powieść. Bresl., 1851.
- Castelli, Strässchen. I. u. XIV. Jahrg. billig.
- Krasinsky, sketch of the slav. nations.
- Esper, Pflanzenthiere. 3. Thl. u. Forts. 2.
- Gesch. d. Kriegswesens. (Militär. Hausbiblioth.) Berlin, Herbig.
- Sartorius, Gesch. d. Hansa.
- Carion Nisas, l'art. milit.

[1515.] **J. Noiriell** in Strasburg sucht und bittet um Preisangezeige:

- 1 Börne's sämmtliche Schriften. 2. Aufl. Hambg., 1840. 1—5. Bd. apart.
- 1 Briefwechsel zwischen Goethe und Grüner.
- 1 Riemer, Briefe von und an Goethe.
- 1 Fischart, philos. Ehzuchtbüchlein. 1607.
- 1 Livre d'heures. Mit Miniaturen aus dem 14. oder 15. Jahrhundert.
- 1 Riegger, amoenitates liter. Friburgens. fasc. I—III.
- 1 Briefwechsel zwischen Goethe u. Reinhardt.
- 1 Hillebrand, Nationalliteratur. 2. Aufl. 3 Bde.

[1516.] **J. F. Lippert** in Halle sucht antiquarisch und bittet um schleinigste Offerten:

- 1 Tillier, Gesch. d. Helvet. Republik, v. 1718 — 803.
- 1 Schweinichen, Ritter Hans v., Leben ic. d. Deutschen d. XVI. Jahrhunderts, v. Büsching. Lpz., 820—23.
- 1 Dobner, monumenta historica Boëmia. (Prag, 764—86.)

[1517.] **A. Baedeker** in Rotterdam sucht billigst:

- 1 Schmidt, Nationalliteratur. 2 Bde.
- 1 Huhn, do. 2 Bde.
- 1 Hillebrand, do. 3 Bde.
- 1 Gervinus, deutsche Dichtung. 5 Bde.

[1518.] **C. F. Post** in Colberg sucht billigst, unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Bornemann, Darstellung des Preuß. Privat-Rechts. Neueste Aufl. compl.
- 1 Doerks, E. M., Geschichte des 15. Infant.-Reg. Eisleben.
- 1 Förster, W., Geschichte des 1. Cuirassier-Reg. Breslau.
- 1 Geschichte des 28. Infant.-Reg. Köln.
- 1 Golz, Geschichte des 3. Ulanen-Reg. Berlin.
- 1 von Mach, Gesch. des 2. Infant.-Regim. Berlin.
- 1 Geschichte des 18. Infanterie-Regiments Posen.
- 1 von Monteton, Gesch. des 6. Cuirassier-Reg. Brandenburg.
- 1 von Prebst, Gesch. des 2 Dragoner-Regim. Schwedt.
- 1 von Schöning, Gesch. des 5. Husaren-Regim. Berlin.
- 1 Geschichte des Ostpreuß. National-Cavalierie-Regim. Leipzig.
- 1 — des 1. Infanterie-Regiments. Königberg.
- 1 — des 3. Dragon.-Regim.
- 1 — des Garde du Corps-Regim.

[1519.] **Reminf & Zoon** in Utrecht suchen:

- Berghaus, Atlas von Asien. compl.
- Decandolle, Prodromus systemat. Natur. cpl. oder auch einzelne Bände.
- Nees ab Esenbeck, Genera Plantarum.
- Bennett et Brown, Plantae Javanicae rariores. pars 3. u. fl.
- Müller, Zoologiae Danicae prodromus. vol. I.
- Meckel, Beiträge zur vergl. Anatomie.
- Rüppell, neue Wirbelthiere, zu der Fauna von Abyssinien gehörend.
- Esper, die Pflanzenthiere. vol. III.
- Latreille, Histoire naturelle des Crustacées et Insectes. 14 vols.
- Germar, Magazin der Entomologie.
- Kirby u. Spence, Einleitung in die Entomologie. Band 3. u. 4.
- Tiedemann, Zoologie. Band III. u. IV.
- Ritter, Erdkunde. Band 9. u. fl.
- Thornton, History of British India. vol. 5. u. fl.
- Crawfurd, Malay Grammar and Dictionary. 1853.
- Hugh Falconer, Fauna antiqua sevalensis. pars 7. u. fl.
- Verzeichniss der in dem Museum Senckenbergianum aufgestellten Sammlungen. Frankf. a/M., 1852. 4.
- Heller's Archiv 1845. Heft 1. u. 2.
- Reinhardt, Ichthyol. Bidrag.
- Dieffenbach, Travels in N. Zealand, with Annot. of Gray and Richardson.

[1520.] **P. von Eche** in Meiningen sucht:

- 1 Zeitschr. f. Uhrmacher. II. 4—6. III. 1—6. IV. 1—4.

- [1521.] Die G. H. Beck'sche Buchh. in Nördlingen sucht:
 1 Weiske, Rechtslexicon. Bd. 1—7.
 1 Kritische Zeitschrift für die gesammte Rechtswissenschaft, von Kleinschrod ic. ic. Bd. 1.
 1 Kritische Jahrbücher f. deutsche Rechtswissenschaft, von Richter ic. 24 Bde. Leipzig., 1834—48.
 1 Creuzer, röm. Antiquitäten.
 1 Reuss, der Scorbust.
 1 Rooths u. Fraenkel, Teroscopie.
 1 Böhringer's Kirchengeschichte. 5 Bde.
 1 Bornemann, Commentar z. Preuß. Landrecht. 6 Bde. 2. Aufl. Berlin., 1842.
 1 Geschichte des Königr. Bosnien.

- [1522.] M. Kymmel in Riga sucht:
 1 Moser, Versuch d. neuesten europ. Völkerrechts in Friedens- u. Kriegszeiten. Bd. X.
 2. Abtheil.
 1 Maurenbrecher, dtch. Privatrecht. 2. Thl.

- [1523.] Die G. H. Beck'sche Buchh. in Nördlingen sucht:
 1 Bornemann, Comment. z. Preuß. Landrecht. 6 Bde. Berlin., 1842.
 1 Bielik, Comment. z. Preuß. Landrecht. 8 Bde.
 1 Bernardi, Clar., opera, ed. Mabillon. 2 vol. Paris, oder Venet.
 1 Puchta's Handbuch der freiwill. Gerichtsb. 2 Bde. Erlang., 1821 oder 1840.
 1 Seuffert's Archiv der Entscheid. 6 Bde. Münch., 1850—54.
 1 — Comment. z. Baiert. Gerichtsordn. 4 Bde.
 1 Bordoni, sammel. Predigten. 14 Bde.
 1 Bourdaloue, sammel. Predigten. 14 Bde.
 1 Görres, Mystik. 4 Bde. Regensb., 1836.
 1 Intelligenzblätter von Neusat-Kreis u. Mittelfranken 1818—54.
 1 Fugnanus, commentar. in decretalia. 6 tom. 1700—50. folio.

- [1524.] Prandel & Meyer in Wien suchen antiquarisch, unter vorheriger Preisangabe:
 1 Klein (Jac.), Naturalis dispositio Echinodermatum. Ed. II., cur. Leske. Cum 54 tab. coloratis. 4. Lips., 1778.
 1 Leske, addidamenta ad Kleinii natur. dispos. Echinod. Cum 18 tab. Lips., 1778.
 1 Breyne, Jo., de Polythalamiis nova Testaceorum classe etc. Cum 14 tab. 4. Gedani, 1732.
 1 Stritter, memoriae popolorum olim ad Danubium... 4. Petropoli. Tomus IV. apart.

- [1525.] Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung in Berlin sucht:
 1 Monatsbericht d. K. Preuß. Akademie der Wissenschaften. Jahrgang 1846—1851. 1853. Auch einzelne Hefte.
 Zweitundzwanzigster Jahrgang.

- [1526.] Carl Gerold & Sohn in Wien suchen antiquarisch:
 1 Archenholz, Geschichte der Flibustier. Tübingen, 1803.
 1 Delille, Geschichte der Griechen, Negypter und Seleuciden. 5 Bände. Leipzig, 1794.
 1 Gast, Geschichte von Griechenland seit Alexander bis zur Unterjochung durch die Römer. 2 Bände. Leipzig, 1798.

- [1527.] Die Herold'sche Buchh. in Hamburg sucht und bittet um Öfferten:
 1 Morath, Harfenklänge. Herold u. Wahlstab.
 1 Santoz et Barreti, traité du consulat. 2 vols. Hambourg, imprimerie de Langhoff. 1830.
 1 Runge, Grundlehren d. Chemie f. Jedermann, bes. für Aerzte, Apotheker und Fabrikanten. Breslau, 1830.

- [1528.] Bangel & Schmitt in Heidelberg suchen antiquarisch:
 1 Corpus juris civilis. Deutsch.
 Für ein gut gehaltenes, gebundenes Exemplar zahlen wir 8½ f.

- [1529.] Die Danckwerts'sche Buchhandlung in Harburg sucht:
 1 Wyß, d. schweizerische Robinson. Ausg. in 4 Bdn. Zürich, 1821—27.

- [1530.] G. Bethge in Berlin sucht billig:
 Müller, J. C., die symbolischen Bücher d. ev.-luth. Kirche. Deutsch u. lat. epl.

- [1531.] Aug. Hesse's Buchh. in Graz sucht unter vorher. Preisangabe:
 Fontane, Tagebuch d. Reise d. Schiffes Josef u. Theresa nach d. neuen österreich. Pflanzorten in Asien u. Afrika. Aus d. italien. Handschr. v. Josef Ehreel. 8. Dessau u. Leipzig, 1782.

- Gartenlaube 1853. 1. Quart.
 Tunner, Pet., gemeinsam. Darstellg. d. Stab-eisen- u. Rohstahlbereitung. Grätz, 1846.

- [1532.] Max Kornicker's akad. Hofbuchhandl. in Antwerpen sucht unter vorheriger Preis-Anzeige:
 1 Van Es, pragmat.-kritische Geschichte der Bulgata im Allgemeinen.

- [1533.] Die Kenfer'sche Buchhandlung in Erfurt sucht unter schnellster Preisangabe:
 Wehse, Geschichte der deutschen Höfen. 1—34. Bd. (NB! alle erlaubten.)
 Tholuck, Predigten über die Hauptstücke.
 Nösselt, Weltgeschichte. 11. Aufl. III. Band apart. Zum Ladenpreise.

- [1534.] L. Hegel in Eichstätt sucht:
 1 J. Laderchii contin. altera annal. Baronii.
 1 Gfrörer, Kirchengeschichte. complet.

- [1535.] Osiv. Bertram (J. Buchhardt'sche Buchh.) in Cassel sucht:
 1 Organ f. die Fortschritte des Eisenbahnwesens. I—IX.

- [1536.] Hermann Fritzsche in Leipzig sucht zu billigem Preise:
 1 Pädagogische Unterhaltungen für Eltern u. Kinderfreunde. 4 Jahrgänge. Leipzig, 1777—84.

- [1537.] G. Weber in Stargard sucht:
 1 Twesten, Dogm. 1. Bd.

- [1538.] F. A. Oberreich's Buchh. in Rendsburg sucht und bittet um Öfferten:
 1 Scholz, Ueber Concursrecht u. Concursverfahren im Herzogthum Schleswig. (Fehlt beim Verleger.)

- [1539.] Reallehrer Huzel, Cassirer des literarischen Vereins in Tübingen, sucht mehrfach zu kaufen und erbittet sich Anträge portofrei: Bibliothek des literarischen Vereins in Stuttgart. Bd. 1. 2. 3. 4. 5. und 6., einzeln oder zusammen.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Zurück:

Neydeck, der Dünger.

Durch schleunige Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare würden Sie uns sehr verbinden.

Freiburg i/B., d. 1. Februar 1855.
 Jr. Wagner'sche Buchh.

[1541.] Colshorn, des Magdlein's Dichterwald, 2. Auflage,
 bitte ich, wo möglich noch vor der Oster-Messe, remittiren zu wollen, da es mir an Exemplaren zum Ausliefern fehlt. Ich werde den geehrten Handlungen, welche Exemplare zur Remission vorräthig haben, dafür besonders dankbar sein.
 Carl Nümpeler in Hannover.

Zurück.

Diejenigen unserer geehrten Herren Colshorn, welche von:

„Schulz, Kunst, Glas zu sägen,” noch Exemplare auf Lager haben und zu deren Rückgabe berechtigt sind, ersuchen wir um gef. schleunige Remission, da es uns an Exemplaren mangelt, um feste Bestellungen effectuieren zu können.

Prenzlau, d. 30. Januar 1855.
 C. Vincent's Buchh.

Barter, Ruhe der Heiligen. gr. S.

erbitte ich mir noch vor der Ostermesse wiederholt dringend zurück.

Stuttgart u. Reutlingen, 1. Febr. 1855.

Carl Macken's Verlag.

Zurück

erbitte ich wiederholt und dringend die nicht abgesetzten Expl. des

Almanach de Gotha 1855,

und des

Gothaischen genealogischen Taschenbuchs
 1855,

und danke im voraus für Beachtung meiner Bitte.

Gotha, 3. Febr. 1855.

Justus Perthes.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[1545.] Offene Stelle.

Wir beabsichtigen das Engagement eines tüchtigen Gehilfen und erbitten zu solchem Behuf baldgeneigte, directe Meldungen.

Breslau, am 1. Februar 1855.

Ferdinand Hirr's Buchhdsg.

[1546.] Offene Stelle.

Für meine Buchhandlung suche ich einen jungen Mann, der seine Lehrzeit so eben beendet hat und mit Lust und Liebe für seinen Beruf Treue und Fleiß verbindet.

Der Antritt muß spätestens zum 15. März oder 1. April e. geschehen.

Golberg, im Jan. 1855.

C. J. Post.

[1547.] Gehilfen-Gesuch.

Für ein ausländisches Sortiments-Geschäft wird ein Gehilfe zum 1. März d. J. gesucht, der womöglich der französischen und englischen Sprache mächtig ist. — Nähre Auskunft ertheilt Herr Franz Wagner in Leipzig.

[1548.] Stelle-Gesuch.

Für einen jungen Mann suche ich zu Ostern d. J., nachdem er bei mir seine Lehrzeit beendet, eine Stelle. Da derselbe in allen Branchen des Sortimentshandels, wie auch in der Buchführung bewandert und im Verkehr mit dem Publicum ein gewandter Sortimenter ist, so empfehle ich denselben bei vorkommenden Vacanzen meinen Herren Collegen angelegenlichst.

Anklam, den 1. Febr. 1855.

W. Dieze.

[1549.] Stelle-Gesuch.

Ein gut empfohlener, militairfreier Gehilfe, der dem Buchhandel 10 Jahre angehört, denselben in allen Branchen kennen gelernt hat, sucht zum sofortigen Antritt eine Stelle in einer Sortiments- oder Verlagsbuchhandlung. Gesl. Adressen beliebe man unter Chiffre A. B. an die Redaction des Börsenblattes zu richten.

[1550.] Stelle-Gesuch.

Ein seit 7 Jahren im Buchhandel thätiger junger Mann, der gegenwärtig in einer bedeutenden Sortiments-Handlung einer Residenzstadt Norddeutschlands conditionirt, sucht zum 1. April curr. ein anderes Engagement.

Gesl. Offerten sub S. O. # 34. wird Herr Rudolph Hartmann in Leipzig die Güte haben zu befördern.

[1551.] Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher Michaelis 1854 seine 5jährige Lehrzeit in einer Sorti-

ments-Buchhandlung vollendete und seitdem dasselbst als Gehilfe arbeitet, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zu Ostern eine anderweitige Stelle. Der Antritt könnte auch, wenn es gewünscht werden sollte, alsbald erfolgen.

Herr J. G. Mittler in Leipzig wird die Güte haben, nähere Auskunft zu ertheilen.

[1552.] Den geehrten Bewerbern um die im Börsenblatt Nr. 11. angebotene Stelle in unserem Geschäft die ergebenste Anzeige, statt besonderer Nachricht, daß dieselbe bereits besetzt ist.

Königsberg, den 1. Febr. 1855.

Bon's Buch- & Musikalien-Handlung.

[1553.] Offene Lehrlingsstelle.

In meiner Buchhandlung ist eine Lehrlingsstelle offen, die ich zu Ostern mit einem soliden, jungen Manne, der die nöthigen Schulkenntnisse besitzt, zu besetzen wünsche.

Magdeburg, im Febr. 1855.

Gustav Ebers.

[1554.] Offene Lehrlingsstelle.

Für mein Geschäft suche ich zum sofortigen Antritt einen Lehrling aus achtbarer Familie, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen. Das Weitere brieftlich.

J. Stricker, Voß'sche Sort.-Buchh. in Berlin.

[1555.] Gesuchte Lehrlingsstelle.

Für einen 15jährigen Knaben aus guter Familie suche ich für Ostern d. J. eine Stelle als Lehrling in einer Buchhandlung, am liebsten hier oder in der Nähe von Leipzig.

Rudolph Hartmann in Leipzig.

Vermischte Anzeigen.

[1556.] Leipziger Bücher-Auction den 12. Februar 1855.

Aufträge zu der an oben bemerktem Tage hier beginnenden Versteigerung der Bibliotheken des

Herrn Kirchenrath Böckel in Oldenburg und

des Herrn Professor Theile in Leipzig werden von uns prompt und billigst besorgt.

Wir bitten um deren baldgefällige Zuwendung.

Kataloge stehen noch zu Diensten.

Kössling'sche Buchhandlung in Leipzig.

[1557.] Leipziger Bücherauction.

Die auf den 12. Febr. anberaumte Versteigerung der Böckel und Theile'schen Bibliotheken wird um 8 Tage verschoben und beginnt Montag, den 19. Februar.

Um schleunige Einsendung der rückständigen Aufträge bittet

E. O. Weigel in Leipzig.

[1558.] Für die Leipziger Februar-Auction (Bibliotheken des weil. Kirchenrath Dr. G. G. A. Böckel in Oldenburg und Prof. Dr. R. G. W. Theile in Leipzig u. s. w.) empfiehlt sich zu gesl. Aufträgen

Herrn. Fritzsche in Leipzig.

[1559.] Leipziger Kunst-auction.

So eben erschien:

Catalog der von dem verstorbenen Herrn Heinrich Schletter hinterlassenen Sammlung von Prachtblättern der neuern Kupferstecherkunst, meist in seltenen Abdrücken vor der Schrift (*Epreuves avant la Lettre, d'Artiste et de Remarque*), welche nebst einem Anhange ebenfalls schöner Kupferstiche, Kunstvereinsblätter u. s. w., den 26. März 1855 und folgende Tage zu Leipzig öffentlich versteigert werden sollen.

Leipzig, den 5. Febr. 1855.

Rudolph Weigel.

[1560.] Friedrich Gehrlich's Buchhdsg. in Prag ersucht alle P. P. Herren Kunst-Verleger um

I completestes Verzeichniß ihres Kunst-Verlages, ferner um regelmäßige Zusendung aller **Kunstauctions-Verzeichnisse, Cataloge über Verkäufe billiger Kunstwerke, Kunstblätter (alt od. neu) u. dgl.**

[1561.] Von allen neu erscheinenden landwirtschaftlichen Werken, incl. Gartenbau und Obstzucht, erbite mir unverlangt 2 Ex. à Condition.

Einbeck, den 1. Febr. 1855.

H. Ehlers.

[1562.] Katholischen Sortiments-handlungen,

welche reisen lassen, offeriren wir, als zweitmäßigstes und wirksamstes Vertriebsmittel, Titelbogen mit Inhalt und Umschläge unseres neuesten kathol. theol. Verlages.

Schaffhausen, im Jan. 1855.

Fr. Hurter'sche Buchhandlung.

[1563.] Das massenhafte Erscheinen von Neuigkeiten, wodurch uns nur unnütze Spesen und Arbeit verursacht werden, zwingt uns zu der Erklärung, von jetzt an nur streng wissenschaftliche Neuigkeiten

anzunehmen, von allem Andern aber Wahlzettel.

Bei Nichtbeachtung unsrer Bitte würden wir uns genötigt sehn, Porto zu belasten.

Tübingen, im Januar 1855.

L. Fr. Fues'sche Sortim. Buchh.,

(Franz Fues).

H. Laupp'sche Buchhandlung,

(Laupp & Siebeck).

Dsianeder'sche Buchhandlung,

(Franz Dsianeder).

Buchhandlung zu Guttenberg,

(August Ludwig).

[1564.] Zur Nachricht.

Mehrfahe Unfragen, ob **Schacht's kleine Schulgeographie** in diesem Jahre in neuer Auflage erscheine, veranlassen mich zu der Erklärung, daß, soweit

ich den Absatz berechnen kann, es schwerlich dazu kommen wird. Sollte dies gegen alle Wahrscheinlichkeit aber dennoch geschehen, so wird die neue (7.) Auflage gewiss nicht früher als im October erscheinen. — Von jetzt an versende dieses Buch nur in fester Rechnung, und kann davon in nächster Oster-Messe keine Disponenden gestatten.

Mainz, den 24. Januar 1855.

G. G. Kunze.

[1565.] **Wiederholte Anzeige.
Begriessen sind:**

Erstes Bilderbuch.
Fränkel, Anfang.
— Kinderfreuden.
— Lesebuch.
— Otto und Anna.
Gibak, Haustiere.
— Sittenbüchlein.
Hahn, Abc-Buch.
Hoffmann, Geschichtenbuch.
— Erzählende Mutter.
Kau, Neisebeschreibungen.
Nebau, Naturgeschichte.
Neim-Abc-Buch.

Alle eingehenden Bestellungen werden sorgfältig aufbewahrt und sofort expediert, wenn wieder Exemplare fertig werden oder Remittenden eingehen. — Wiederholte Beschreibungen sind daher unnöthig.

Stuttgart, den 22. Jan. 1855.
Rudolph Chelius.

[1566.] **Berichtigung.**

Inserate berechne ich in meinem „Zweibrücker Wochenblatte“ à Zeile 2 Kreuzer (gleich 3 Kreuzer ord. mit $\frac{1}{2}$ Rab.).

Dies als Berichtigung zur Firma „Ritter'sche Buchhandlung“ in Schulz' Adressbuch für Buchhandel. Zweibrücken.

A. Kranzbühler,
Firma: Ritter'sche Buchh.

[1567.] **Für säumige Zahler.**

Wer bis heute sein Conto bei mir nicht rein saldiert hat, natürlich bis auf kleine Differenzreste, wird von meiner Auslieferungsliste gestrichen, und bleibt seine Verlangzettel unberücksichtigt liegen.

Eßlingen, den 3. Februar 1855.
Conr. Weyhardt.

[1568.] **Zur Notiz für Oesterreichische Handlungen.**

Mainz, den 31. Januar 1855.

P. P.

Um vielfache Anfragen in Bezug auf unser am 20. December v. J. erlassenes Circulair zu beantworten, und unter Bezugnahme auf dasselbe, beecken wir uns, Ihnen anzuseigen, dass wir die kaiserlich österreichischen Banknoten stets zu deren vollem Nennwerthe annehmen, und nicht, wie wir früher erklärt haben, nach dem Stande des Courses bei der Abrechnung.

Bei dieser Gelegenheit verwahren wir uns auf das bestimmteste **gegen jede Erhöhung** der von uns in Gulden Conventions-Münze festgestellten Preise unserer Verlagsartikel.

Ebenso erklären wir wiederholt, dass dieses Circulair auf die Abrechnung von 1854 keinen Bezug hat.

Hochachtungsvoll
Franz Kirchheim,
Florian Kupferberg.

[1569.] **Paarpakete.**

Die täglich sich mehrenden Baarbestellungen und die mit deren Ausführung verbundenen hohen Spesen nöthigen mich zu der Erklärung:

daß ich von heute ab die Paarpreise ohne Ausnahme nur dann eintreten lassen kann, wenn die Bestellung mindestens den Betrag von Einem Thaler erreicht; jedoch soll, im entgegengestehenden Falle, eine zweite Bestellung stets als Ergänzung der vorhergehenden gelten.

Berlin, den 2. Januar 1855.

Carl J. Kleemann.

[1570.] **Potichomanie.**

In meinem Verlage sind bis heute 18 verschiedene Potichomanie-Bilder-Bogen in 6-Sachen Buntdruck mit Gold re., auf feinstem Glacé-Papier, erschienen, welche japanische, chinesische, ägyptische Gegenstände, Figuren, Blumen, Thiere re. enthalten und prachtvoll ausgeführt sind. Der Preis eines Bogens ist $2\frac{1}{2}$, 3, 6, $7\frac{1}{2}$, 10 und $12\frac{1}{2}$ Sgr. Sortimentshandlungen, welche sich für diese dankbare Sache interessiren, wollen gef. gegen baar verlangen und sich der reellsten Expedition versichert halten.

3 Flacons dazu passende Farben, nebst 3 Flacons Ingredienzen, stehen wohlverpackt für den Preis von $22\frac{1}{2}$ Sgr gegen baar zu Diensten.

Otto Janke in Berlin.

[1571.] Mit Factur vom 15. November versandte ich Ende November:

Becker's Straßen- und Eisenbahnbau.

Leider waren die Ballen wegen Stockung in der Güterbeförderung auf der sächsisch-bayerischen Eisenbahn zwei Monate unterwegs, sodass sie erst Mitte Januar in Leipzig eintrafen. Zur Vermeidung von Rechnungsdifferenzen, bitte ich die verehrten Sortimentshandlungen, diese Sendung trotz ihres späten Eintreffens in alte Rechnung aufzunehmen, und verweise deshalb auf mein heute an jede einzelne Handlung in dieser Angelegenheit erlassenes Circulair.

Stuttgart u. Reutlingen, d. 1. Febr. 1855.

Carl Macken's Verlag.

[1572.] **Englische Journale für 1855**

liefern ich zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10 % Commission, franco Leipzig. Dieselben gehen regelmäßig am 1. eines jeden Monats von hier ab. Englisch Sortiment liefere ich zu denselben Bedingungen und erbitte mir Ihre geehrten Bestellungen recht bald, um Unterbrechungen zu vermeiden.

London. Franz Thimm.

[1573.] **Mathey & Georg**

in Leipzig und Basel
besorgen prompt und billig alle Publicationen der französischen Schweiz.

[1574.] Mit Ausnahme von
Gerstäcker, Nach Amerika, 1. Heft,
kann ich dies Jahr
durchaus keine Disponenden
gestatten.

Eine Ausnahme hiervon mache ich nur dann, wenn
vorher in jedem einzelnen Falle meine besondere Erlaubniß dazu eingeholt wurde.

Insbesondere mache ich entfernte österreichische und russische Handlungen schon jetzt auf diese Anzeige aufmerksam und werde mich nöthigenfalls darauf berufen.

Im Uebrigen beziehe ich mich auf meine diesjährige Remittenden-Factur.

Leipzig, den 27. Jan. 1855.

Hermann Costenoble.

Keine Disponenden!

[1575.] Wir versandten heute unsere Remittenden-Factur mit obiger Bemerkung und wiederholen hierdurch noch unsere bestimmte Erklärung:

Disponenden durchaus nicht berücksichtigen zu können.

Diejenigen Handlungen, welche hiervon keine Notiz nehmen, wollen es diesem Umstande zuschreiben, wenn wir jedwede Zusage, so lange diese Bedingung unerfüllt bleibt, suspendiren.

Hochachtungsvoll
Berlin, 20. Januar 1855.

Ernst & Korn.

[1576.] **Disponenden betreffend.**

Wir erlauben uns die Bitte, uns zur bevorstehenden Oster-Messe nichts zu disponieren von

Hoffmann, Elementargrammatik. à $12\frac{1}{2}$ Ng.

Kerl, Oberharzer Hüttenprocesse.

Bodemann, Probirkunst.

Clausthal.

Große'sche Buchhandlung,
(früher Schweiger'sche Buchhdg.)

[1577.] **Disponenden.**

Um allen späteren Ausreden und Einwendungen vorzubeugen, zeigen wir schon jetzt an, dass wir von

Klemm, Lehrbuch der Bekleidungskunst f. Civil u. Militair. 9. Aufl. Cart.

wegen einer neuen, gänzlich umgearbeiteten Aufl., die schon unter der Presse ist, keine Disponenden gestatten und später als zur D.-M. keine Remittenden annehmen können. Disponenden von unserm übrigen Verlag gestatten wir gern.

Ergebnist
H. Klemm's Verlag in Dresden.

[1578.] **Disponenda betreffend.**

Auf meinen Remittenden-Facturen befindet sich zwar schon die Bitte, wegen Abgabe meines Geschäfts, durchaus gar nichts mehr

zu disponiren; ich erlaube mir jedoch, beim Herannahen der Remitten-Arbeit, auch hier noch besonders diese Bitte, zur sicheren Erfüllung, in Erinnerung zu bringen.

Berlin, d. 1. Febr. 1855.

Ludwig Dehmigke.

[1579.] **Inserate**
in dem in meinem Verlage erscheinenden
„Deutschen“

(Zeitung für Politik, Kunst, Literatur und Unterhaltung),

welcher sich in ganz Thüringen und auf dem Harze der allgemeinsten Verbreitung erfreut, sind stets von gutem Erfolge, und berechne ich die gespaltene Bourgeoisie oder deren Raum mit $1\frac{1}{2}$ Sgr. in laufendes Conto. Die demselben wöchentlich einmal beigegebene Belletristische Beilage liefert Besprechungen neuerer Werke aus den Gebieten der Geschichte, Länder- und Volkerkunde, Belletristik u. s. w. gegen Einsendung eines Freieremplares. Beleg folgt stets sofort nach Erscheinen.

Sondershausen.

Carl Bein,
(vormals Eupel'sche Sortimentshdg.)

[1580.] **Bekanntmachungen**

aller Art finden durch die

Illustrierte Zeitung

die weiteste Verbreitung, und betragen die Inserations-Gebühren für die 3spaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum 5 Rth. ord., 4 Rth netto.

Leipzig. J. J. Weber.

[1581.] Inserate für das Nordhäuser Intelligenz- u. Kreis- u. Nachrichtenblatt besorge ich gern (à Zeile Ihnen $\frac{1}{2}$ Sgr.!!) und ver-

wende mich besonders für die Verleger, welche meine Thätigkeit durch Inserate unterstützen.

Nordhausen.

Albert Eick.

[1582.] P. P.

Die in meinem Verlage erscheinende:

Botanische Zeitung,

herausgegeben von v. Mohl und v. Schlechtendahl,

hat bereits seit mehreren Jahren der Besprechung der neuen Erscheinungen im Bereich der botanischen Literatur eine grössere Aufmerksamkeit gewidmet. Von mehreren Verlegern wurden bisher zu diesem Zwecke bereits ohne besondere Aufforderung Frei-Exemplare eingesandt. Im Interesse der Herren Verleger selbst dürfte es liegen, das Bemühen der Redaction, den Literaturberichten die grösstmögliche Vollständigkeit zu geben, durch pünktliche Einsendung von Frei-Exemplaren ihrer einschlägigen neuen Verlagswerke befuß der Beurtheilung zu unterstützen. Die **Botanische Zeitung** erfreut sich in der gesammten gelehrt und gebildeten Welt auf beiden Halbkugeln des besten Ansehens, wie der weitesten Verbreitung und bietet dadurch eine sichere Bürgschaft für den Erfolg.

Ich lade deshalb im Namen der Redaction sämmtliche Herren Verleger ein, derselben durch meine Vermittelung auf dem Buchhändlerwege von allen neu erscheinenden Werken über Botanik, sowohl streng wissenschaftlicher wie praktischer Richtung, je ein Exemplar zur Besprechung einzusenden. Was sich zur Beurtheilung nicht eignet, folgt in kürzester Frist zurück.

Mit Hochachtung zeichne

Berlin, im Jan. 1855.

P. Jeanrenaud,

A. Förstner'sche Buchhandlung.

Übersicht des Inhalts.

Kleug. des deutschen Buchhandels — Berlin, den 28. Januar. — Berlin. — Ehrenbezeugung. — Angelebatt Ntr. 1469—1582. — Leipziger Börse am 4. Februar 1855.

Anonyme 1474, 1475, 1507. Garde in W. 1512.
1547, 1549, 1550, 1551. Geißler 1496.
Bädeker in Offen 1497. Gerhard 1513.
Bädeker in N. 1517. Gerold & Sohn 1526.
Bägel & S. 1528. Goedche in W. 1502.
Beif in N. 1521, 1523. Greven, W. 1482.
Bein 1579. Große 1576.
Bertram 1535. zu Guttenberg in L. 1563.
Bethge 1530. Hartmann 1555.
Bon 1552. Herold in H. 1478, 1527.
Bureau f. techn. Lit. 1500. Hesse 1531.
Chelius 1565. Heyel 1534.
Costenoble 1574. Hirt 1545.
Dandwerts 1529. Höchel 1486.
Diese in A. 1548. Hurter 1501, 1562.
Dümmler's Verl. 1525. Huzel 1539.
Ebers 1553. Janfe 1570.
Ehlers 1493, 1561. Jeanrenaud 1582.
Ehrlich 1560. Jelen 1485.
Eic 1581. Kemint & J. 1519.
Graßt & A. 1575. Keyser 1533.
v. Ghe 1520. Kirchheim 1568.
Fleischer, G. 1498. Klemann 1569.
Fritzsche, H. 1536, 1558. Klemm's Verl. in Dr. 1577.
Fues' Sort. 1563. Körner'sche B. 1503.

Kornicker 1532. Wolf 1518, 1546.
Kornicker & G. 1484, 1510. Braniel & W. 1524.
Kößling 1556. Raw 1504.
Krabbe 1480. Riffart 1491.
Kranzbüller 1566. Reeder 1509.
Kunze 1564. Rümpler 1541.
Kupferberg 1568. Saunier 1508, 1511.
Kynmel 1522. Schmidt in G. 1514.
Laupp 1563. Schmidtchen 1476.
Lippert 1516. Schneider in B. 1505.
Lit-Bureau in Q. 1473. Schroeder 1481.
Mäcker 1543, 1571. Schubert & S. 1490.
Mathey & G. 1469, 1489. Schweizerbart 1472.
1495, 1573. Strauß 1506.
Mayer & Co. 1494. Striffer 1554.
Meinholt & G. 1473. Thimm 1479, 1572.
Men & W. 1477. Verlag & Cpt. in W. 1483.
Möller 1470. Vincent 1542.
Mühlmann 1492. Wagner in Gr. 1540.
Nietz 1488. Weber, J. J., in P. 1580.
Noiriel 1516. Weber in St. 1537.
Oberreich 1538. Weigel, R. 1559.
Dehmigke 1578. Weigel, T. O. 1557.
Oßander 1563. Weyhardt 1567.
Werthes, J. 1471, 1487, 1544. Wiegandt 1499.

Leipziger Börse am 5. Februar 1855.

Course Im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. jk. S. 2 Mt.	—	139%
Augsburg pr. 150 Ct. fl. jk. S. 2 Mt.	—	100%
Berlin pr. 100 ,f Pr. Crt. jk. S. 2 Mt.	—	100
Bremen pr. 100 ,f Ladr. à 5 ,f jk. S. 2 Mt.	—	107%
Breslau pr. 100 ,f Pr. Crt. jk. S. 2 Mt.	—	99%
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W. jk. S. 2 Mt.	56 1/4	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. jk. S. 2 Mt.	148%	—
London pr. 1 Pf. St. { Tage del. 2 Mt.	—	—
{ 3 Mt. 6. 15 1/4	—	—
Paris pr. 300 Frs. { 2 Mt. 78%	—	—
{ 3 Mt. k. S. 2 Mt.	—	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss. { 2 Mt. 78%	—	—
{ 3 Mt. k. S. 2 Mt.	—	—
Augustd'or à 5 ,f à 1/2 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ,f idem " d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ,f nach ger. Ausmünzungsfusee. d°.	—	7%
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	5,8	10 1/2%
Holland. Duc. à 3 ,f auf 100	4	4
Kaiserl. d°. d°. d°.	—	—
Bresl. d°. d°. à 65 1/2 As d°.	—	—
Passir d°. d°. à 65 As d°.	—	—
Conv. Species u. Gulden d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. d°.	1	—
Wiener Banknoten	—	78%
Gold pr. Mark fein Cölln	—	—
Silber " d°.	—	—
Staatspapiere, Actien, etc. excl. Zinsen.		
Königl. Sächs. Staats Papiere à 3 % von 1830 { von 1000 u. 500 ,f	86	—
{ kleinere	—	—
à 4 % von 1847 von 500 ,f	99 1/4	—
{ von 500 ,f	100 1/4	—
à 4 1/2 % von 1851 von 500 u. 200 ,f	101 1/2	—
Königl. Sächs. Landrentenabrieve à 3 1/2 % { von 1000 und 500 ,f	86 1/2	—
{ kleinere	—	—
Action der ehem. S.-Bayr. EBC bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 ,f d°. d°. Sächs. Schles. EBC. à 4 % à 100 ,f	78%	—
Leipziger Stadt-Obligationen à 3 % von 1000 und 500 ,f	100 1/4	—
{ kleinere	—	—
d°. d°. d°. à 4 %	—	—
d°. d°. d°. à 4 1/2 %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. { v. 500 ,f	90	—
{ à 3 1/2 % { v. 100 u. 25 ,f	—	—
d°. à 3 1/2 % { v. 500 ,f	94 1/2	—
d°. lausitzer d°. à 3 %	—	—
d°. d°. à 3 1/2 %	94	—
d°. d°. à 4 %	100	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2 %	—	106
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4 1/2 %	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 % { von 1000 und 500 ,f	89	—
{ kleinere	—	—
d°. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 1500. à 4 1/2 % d°. d°. d°. à 5 %	—	—
Wiener Bank-Actien pr. St.	65 1/2	—
Leipziger d°. à 250 ,f pr. 100	181	—
Lpz.-Dresd. Eisenb. Act. à 100 ,f pr. 100	190	—
Löbau-Zittauer d°. à 100 ,f pr. 100	35 1/2	—
Alberts- d°. à 100 ,f pr. 100	—	—
Berlin-Anhalt d°. à 200 ,f pr. 100	131	—
Magdeb. Leipzig. d°. à 100 ,f pr. 100	292	—
Thüringische d°. à 100 ,f pr. 100	98	—

Verantwortlicher Redakteur: Gustav Klemm — Druck von H. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner
in Leipzig.